**Good Practice**: Grundschule Augsburg Vor dem Roten Tor

|  |  |
| --- | --- |
| Titel | „Raum der guten Lösungen“ |
| Kurzbeschreibung | Der „Raum der guten Lösungen“ wird von den SIS (Seniorpartner in School)-Mediatoren und den Streitschlichtern genutzt, um Konflikte zu lösen |
| Ziele | * Förderung der Sozialkompetenzen
* Benennung der Themen von Konflikten, Darstellung der eigenen Sicht, Lösung von Konflikten
* Verständnis für Gefühle und Bedürfnisse anderer
* gemeinsame Entwicklung von guten Lösungen
 |
| Zielgruppe | Schülerinnen und Schüler der 1. bis 4. Jahrgangsstufe |
| Zeit/Ort | montags: SIS-MediatorenMontag bis Freitag: Streitschlichter |
| Vorbereitung | * Kooperation mit den SIS-Mediatoren (ehrenamtliche zum Mediator ausgebildete Seniorinnen und Senioren)
* Ausbildung von Streitschlichtern
 |
| Ablauf/Beschreibung | Jeden Montag sind die Seniorpartnerinnen und -partner ab 9 Uhr an der Grundschule Vor dem Roten Tor. Sie sind ausgebildete Schulmediatorinnen und -mediatoren, allen Kindern der Schule bekannt und an dem Zitronensymbol zu erkennen. Die Mediatorinnen und Mediatoren helfen den Kindern, ihre Streitigkeiten zu lösen. Dabei geht es um Konflikte im Schulalltag in den Klassen oder auf dem Pausenhof. Zentrales Anliegen ist dabei, dass die Schülerinnen und Schüler selbst Lösungsmöglichkeiten entwickeln. Alle Gespräche finden im „Raum der guten Lösungen“ statt. SIS leistet einen Beitrag zur Entwicklung der Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler. Sie lernen einen empathischen und wertschätzenden Umgang miteinander.An allen anderen Tagen wird der Raum von den schuleigenen Streitschlichtern genutzt. Sie werden im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft ausgebildet und von einer Lehrkraft bzw. Brückenbaukraft betreut. Die Streitschlichter nutzen den „Raum der guten Lösungen“ in erster Linie nach den Pausen, um dort entstandene Konflikte selbstständig zu lösen. Die Streitschlichter unterstützen die Streitparteien bei einer fairen Konfliktlösung.Ergänzt wird das Konzept durch einen „Nachdenkraum“, der in der 1. Pause von einer Brückenbaukraft besetzt ist. Die Kinder reflektieren in diesen Raum allein ihr Verhalten und fixieren es schriftlich. In einem nächsten Schritt wird bei Bedarf die JAS-Kraft der Schule mit einbezogen.Zitronensymbol als ErkennungszeichenStreitschlichtung im „Raum der guten Lösungen“ |
| Hinweise/Tipps | Als „Raum der guten Lösungen“ sollte ein ansprechender Raum genutzt werden. An der Grundschule Vor dem Roten Tor wird hierzu die Leseinsel genutzt. |